


*Vielfältige Wohnformen für das Leben im Alter*





*«Aus jeder Lebensphase  
das Bestmögliche zu machen  
gelingt nur, wenn man  
passende Angebote auch nutzt.»*

Siegfried Bongartz, Leiter Alterszentrum Gellert Hof

## Zu Hause sein

*Wie man sich bettet, so liegt man. Das gilt für jede Lebenslage, im Alter sogar noch etwas mehr. Entscheiden sich Menschen dafür, im Alterszentrum Gellert Hof zu leben, sollen sie sich wohlfühlen. Ein möglichst sorgenfreies, an den Bedürfnissen der Bewohnerinnen und Bewohner ausgerichtetes Leben – das ist unser oberstes Ziel.*

### **Wissen, was zählt**

*Der Gellert Hof bietet eine moderne Wohnsituation in Minergie-P-Bauweise an bevorzugter Lage. Noch mehr zählt aber, dass sich unsere Bewohnerinnen und Bewohner hier zu Hause fühlen – bei sich zu Hause. Ein herzliches Klima mit professioneller Unterstützung, das ist uns wichtig. Grundlage dafür sind Werte wie Freundlichkeit, Glaubwürdigkeit, Wertschätzung, Verantwortlichkeit und Professionalität, welche die gemeinnützige Bethesda-Gemeinschaft seit jeher hochhält.*

### **Alterszentrum Gellert Hof**

#### **134 Einzelzimmer, 6 Wohnbereiche**

- Allgemeine Betreuung und Pflege, 85 Zimmer
- Psychogeriatrische Betreuung und Pflege, 17 Zimmer
- Pflegewohngruppe für Menschen mit Demenz und altersbedingter Sehbehinderung, 12 Zimmer
- Residenz im Attikageschoss, 20 Zimmer inklusive Betreuung und Pflege

### **Nützliche Aufgabenteilung**

Betreiberin des Alterszentrums Gellert Hof ist die Bethesda Alterszentren AG, die erste Unternehmensgruppe im Bereich Betreuung und Pflege im Alter, die gemeinnützig ausgerichtet und überregional tätig ist. Sie ist eine Tochtergesellschaft der Stiftung Diakonot Bethesda.

Der Gellert Hof wird vor Ort durch die Zentrumsleitung geführt. Der Hauptsitz in Küsnacht erbringt Leistungen der Bereiche Personal, Finanzen, Unternehmensentwicklung, Marketing und Kommunikation für den Gellert Hof. So kann sich das Team des Alterszentrums gezielt der Betreuung und Pflege widmen. Darüber hinaus bietet der Gellert Hof eine seelsorgerische Begleitung.

### **Campus Bethesda**

Der Grünraum Schwarzpark-Bethesdapark ist eine der attraktivsten Parkanlagen von Basel – der Campus Bethesda ist Teil davon. Er umfasst das Alterszentrum, die Alterswohnungen, das Spital, den Sitz der Stiftung Diakonot Bethesda sowie das Mutterhaus der Schwesterngemeinschaft Bethesda.

## 4 *Betreuung und Pflege*

### *Passgenau zu Ihrem Befinden*

Jede Lebensphase birgt andere Herausforderungen in sich. Allen Lebensphasen ist jedoch ein Wunsch gemein: Wir möchten uns wohlfühlen und das Leben als sinnvoll erfahren. Eine lebenslange Herausforderung, die uns Menschen auf allen Ebenen erfasst: körperlich, psychisch, sozial, geistig und spirituell. Der Gellert Hof bietet Ihnen verschiedene Wohnformen, zugeschnitten auf Ihre Bedürfnisse. Ihre Ressourcen und Kompetenzen stehen im Fokus und werden gefördert. Damit Sie sich als Bewohnerin oder Bewohner rundum wohlfühlen.

#### **Wohnbereiche mit allgemeiner Betreuung und Pflege**

Die Bewohnerinnen und Bewohner dieser Wohnbereiche leben ganz nach ihren Wünschen und Gewohnheiten. Unterstützung erhalten sie dort, wo sie es brauchen. Fähigkeiten nutzen, Kräfte erhalten, so selbstständig wie möglich sein – das ist der Grundsatz und das immerwährende Ziel.

#### **Wohnbereich mit psychogeriatrischer Betreuung und Pflege**

In diesem Wohnbereich leben alte Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen. Speziell nach ihren Bedürfnissen sind die Zimmer und Gemeinschaftsräume sowie die grosszügige, begrünte Terrasse gebaut und gestaltet. Die spezialisierten Mitarbeitenden handeln qualifiziert und individuell. So leben die Bewohnerinnen und Bewohner in ihrem geschützten Wohnbereich geborgen und sozial eingebunden.

#### **Pflegewohngruppe für Menschen mit Demenz und altersbedingter Sehbehinderung**

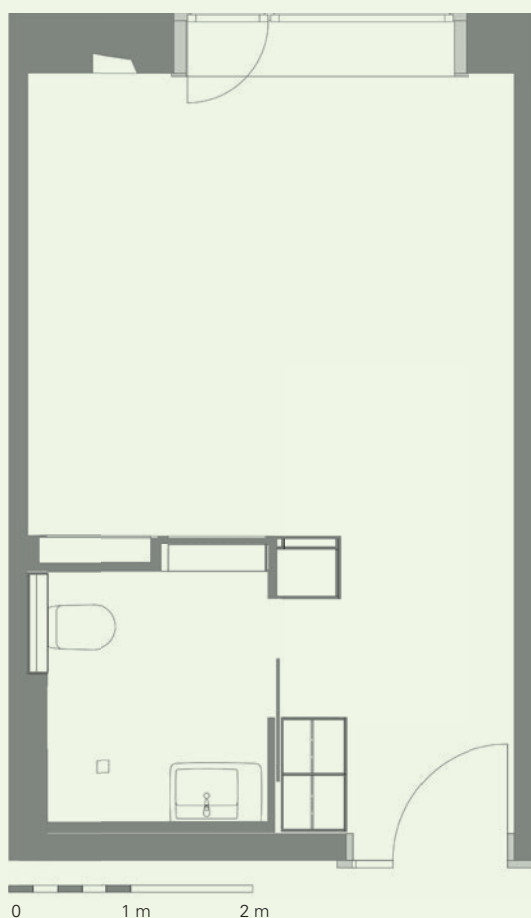
Menschen mit Demenz, die gleichzeitig eine altersbedingte Sehbehinderung haben, weisen spezielle Bedürfnisse an ihren Wohnraum und ihr Umfeld auf. Der Gellert Hof bietet im Erdgeschoss einen Wohnbereich, der genau auf diese Bedürfnisse ausgerichtet ist. Eine gemeinschaftliche Gestaltung des Alltags ist für das Wohlbefinden der Bewohnerinnen und Bewohner besonders wichtig. Spezifische Angebote und Hilfsmittel, wie beispielsweise Rituale oder ein elektronisches Lesegerät, stehen der Pflegewohngruppe zur Verfügung.

#### **Pflegewohngruppe für Diakonissen der Schwesterngemeinschaft Bethesda**

Bethesda Diakonissen bauten seit 1896 verschiedene Institutionen im Spital- und Langzeitpflegebereich in der Schweiz auf. Damit legten sie den Grundstein für die heutige Stiftung Diakonot Bethesda. Pflegebedürftige Diakonissen leben in einem dafür bestens eingerichteten Wohnbereich in ihrem Mutterhaus und werden von Mitarbeitenden des Gellert Hof umsorgt.

#### **Wohnbereich Residenz mit Betreuung und Pflege**

Wer mehr Komfort wünscht mit eingebauter Kochnische und eigener Terrasse, findet hier die optimale Wohnform. Unsere Betreuungs- und Pflege team vor Ort unterstützt sie zudem dort, wo sie es brauchen.



*Unser Angebot umfasst helle und grosszügige Wohnbereiche mit allgemeiner Betreuung und Pflege sowie Gemeinschaften für Menschen mit besonderen Bedürfnissen. Sie alle wohnen in geräumigen Einzelzimmern und nutzen Wohn- sowie Essräume gemeinsam. Die Zimmer können mit eigenen Möbeln individuell gestaltet werden.*

**Zimmergrösse: 25–27 m<sup>2</sup>**

Alle Zimmer im Bereich Betreuung und Pflege weisen diese Raumaufteilung auf.

**Einzelzimmer in Doppelzimmer umwandeln**

Durch Verbindungstüren können in den Wohnbereichen des ersten, zweiten und dritten Stockwerks je zwei Zimmer als Paar genutzt werden.



## 6 Residenzzimmer

### *Wohnen, wie Sie es sich vorstellen*

Leben im Residenzzimmer meint, das Angenehme mit dem Praktischen zu verbinden: Gediegen wohnen, Komfort genießen und die Pflege und Betreuung beanspruchen, die der aktuellen Situation entsprechen. Eine innovative Wohnform, die ein eigenständiges, selbstbestimmtes Leben in anregender Gesellschaft ermöglicht.

#### **Kochen oder kochen lassen**

Was steht auf Ihrem Tagesprogramm? Passt selbst kochen oder sich verwöhnen lassen besser in Ihren Plan? Entscheiden sie selber je nach Energie und den eigenen Möglichkeiten.

#### **Zeit in Gesellschaft verbringen oder allein genießen**

Zusammen diskutieren, einen Jass klopfen oder doch lieber allein ein Buch lesen, einen Film schauen? Wer Gesellschaft sucht, findet sie in den offenen Wohnbereichen. Wer seine Ruhe möchte, zieht sich auf sein Zimmer zurück und bleibt ungestört. In der Residenz ist immer beides möglich.

#### **Selbstständig oder mit Unterstützung**

Gesunde Ernährung, massvolle Bewegung und Möglichkeiten der Entspannung stärken die Gesundheit. So weit, dass ein selbst bestimmtes Leben bis ins hohe Alter möglich bleibt. Aber auch wenn es dereinst nicht mehr ohne hohen Pflegebedarf gehen sollte, bleibt das Residenzzimmer Ihre erste Adresse. Sie nutzen dann diejenigen Pflegeleistungen, die Ihren Ressourcen und Möglichkeiten entsprechen.

Unser geschultes und qualifiziertes Personal vor Ort unterstützt die verschiedenen Grade an Selbstständigkeit bis hin zu einer intensiven Betreuung und Pflege.

#### **1 Wohnbereich, 20 Residenzzimmer**

---

- 24h Betreuung und Pflege durch Fachpersonen
  - Professionelles Pflegeteam vor Ort
  - Komplette Verpflegung
  - Wäscheservice (Bett- und Frotteewäsche)
  - wöchentliche Zimmerreinigung, tägliche Sichtkontrolle
  - Aktivierung und Teilnahme an Veranstaltungen
- 

#### **Gemeinschaftsbereiche**

---

- Offener und geräumiger Wohnbereich
  - Schöner, heller gemeinsamer Essbereich mit Sicht auf den Schwarzpark
  - Zwei Gemeinschaftsterrassen mit Weitsicht
  - Fitnessgerät
  - Waschraum mit zwei Waschmaschinen und Tumbler, sowie Bügelstation
-



7



### ***Grosse Fenster, viel Licht und Luft***

*Die grosszügigen Residenzzimmer im Attikageschoss gewähren tolle Ausblicke ins Grüne. Noch besser: Jedes Zimmer hat seinen eigenen, geräumigen Balkon. Hier steht dem Genuss an der frischen Luft und der Sonne nichts im Weg!*

**Zimmer: 32 m<sup>2</sup>**

**Terrasse: 11 m<sup>2</sup>**

Beispiel eines Residenzzimmers

### *Begegnen, wem man mag*

*Dank übersichtlichen Wohnbereichen bewegen sich alle Bewohnerinnen und Bewohner des Alterszentrums Gellert Hof in einem familiären Umfeld. In einer Umgebung, die Gemeinsames ermöglicht und fördert, gleichzeitig aber auch Rückzugsmöglichkeiten gewährt. Verschiedene Angebote, die spontane oder vereinbarte Begegnungen ermöglichen, stehen Bewohnerinnen und Bewohnern, Angehörigen, Mitarbeitenden sowie Besucherinnen und Besuchern zur Verfügung. Sei es im Eingangsbereich, im Bistro oder im Andachtsraum: Herzlich willkommen!*

#### **Kleine Freuden des Alltags**

---

- Anschluss für TV, Telefon, Internet auf allen Zimmern
  - Coiffeur-Salon
  - Fumoir
  - Raum der Stille
  - Bistro mit Aussenbereich
  - Erholung im Bethesdapark
  - Bushaltestelle vor der Haustüre
- 







### *Als Gesamtwerk wohltuend*

*Das Alterszentrum Gellert Hof nützt erneuerbare Energien und erfüllt den sehr hohen Minergie-P-Standard. Die Architektur des Alterszentrums Gellert Hof dient seinen Nutzerinnen und Nutzern. Bewohnerinnen und Bewohner, Angehörige, Mitarbeitende, Besucherinnen und Besucher sollen sich darin wohlfühlen. Dafür sorgen grosszügige, behagliche Wohnbereiche mit warmen Farben. Helle, freundliche und gemütliche Räume, die zweckmässig und modern eingerichtet sind.*

*Das Alterszentrum integriert sich gut in den Campus Bethesda und die Umgebung. Durch die hohen Fenster bleibt der Park stets gegenwärtig. Die Klinkerfassaden nehmen Bezug auf die Sichtbacksteine der Nachbarhäuser aus der Gründerzeit.*

### **Spannende Ergänzung, die wirkt**

*Acht Künstlerinnen und Künstler haben Werke für die Innen- und Aussenräume des Alterszentrums Gellert Hof geschaffen. Eine gesonderte Broschüre informiert darüber im Detail.*

*Die Kunstwerke beleben den Gellert Hof. Denn Kunst löst spannende Fragen aus, immer wieder neue. Was gefällt, ist Ansichtssache. Dass Kunst bewegt, ist Tatsache.*



## Kurze Wege, hohe Lebensqualität

### Praktisches ganz nah

- Bus Nr. 37, Haltestelle Bethesda Spital  
(Fahrzeit bis Aeschenplatz/Bahnhof SBB: 11 Minuten)
- Bethesda Spital (Arztpraxen, Physiotherapie)

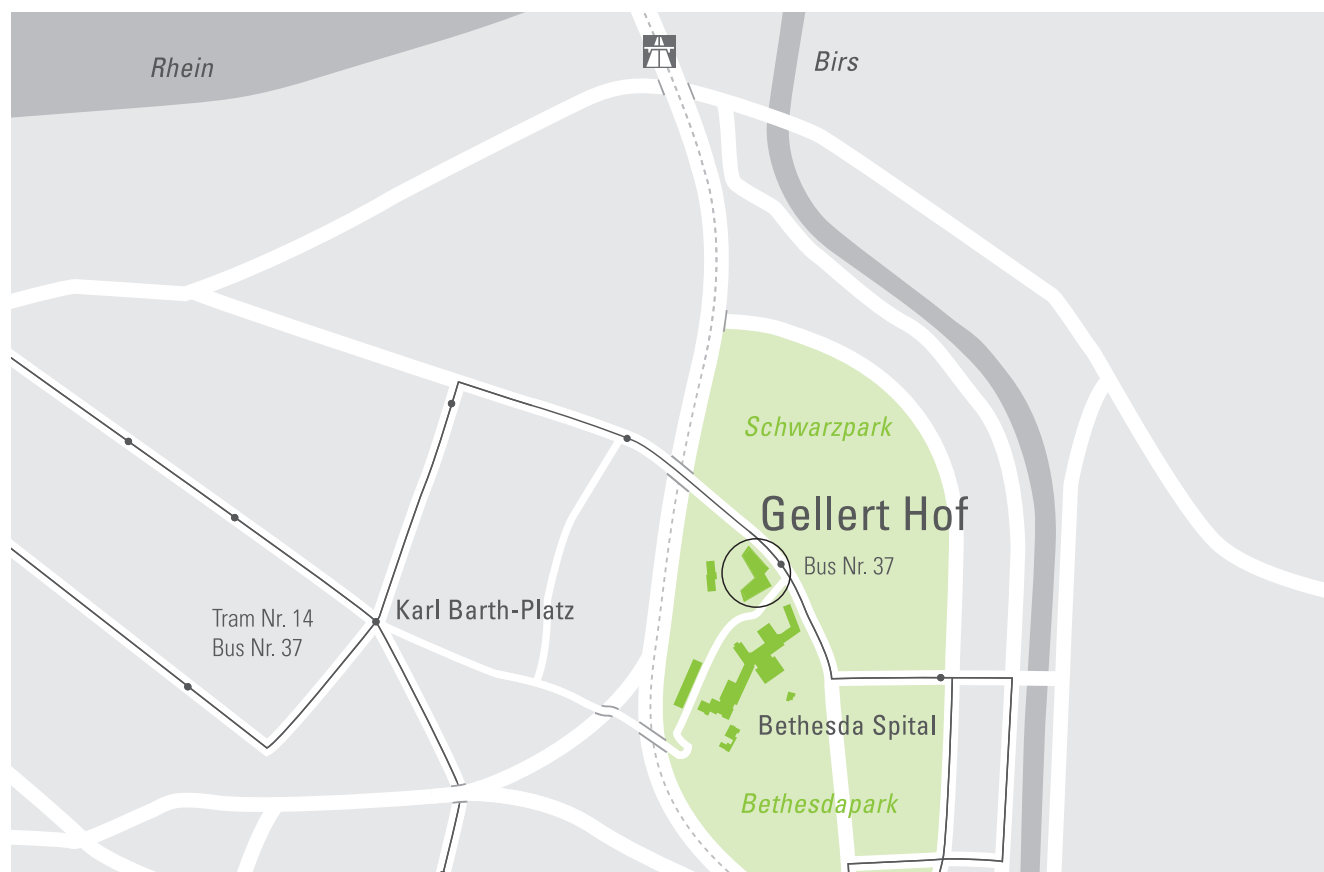
### Nützlich nicht weit

- 700 Meter oder 2 Bushaltestellen bis Karl Barth-Platz:  
Post, Bank, Apotheke, Quartierladen, Haltestelle Tram Nr. 14
- 1 Tramhaltestelle von dort: Bäckerei, Coop, Migros

### Schönes vor der Haustür

- Bethesdapark, Schwarzpark, Gellertquartier

*Im Gellertquartier lebt es sich gut, in den Grünraum Schwarzpark-Bethesdapark kommen alle gern. Das Quartier strahlt eine gediegene Atmosphäre aus und bietet zugleich eine anregende, lebendige Umgebung. Die Anbindung zum Stadtzentrum und zum Rheinufer ist gut, der Bus hält unmittelbar vor der Haustüre.*



### **Bethesda Alterszentren AG**

Die Bethesda Alterszentren AG führt derzeit Betriebe in den Kantonen Zürich, Glarus, Basel-Stadt und Aargau:

Residenz Küsnacht, Küsnacht ZH  
Alterswohnungen Panorama Park, Küsnacht ZH  
Altersheim Seerose, Männedorf ZH  
Alters- und Pflegeheim Salem, Ennenda GL  
Alterszentrum Wesley Haus, Basel BS  
Alterszentrum Gellert Hof, Basel BS  
Wohn- und Pflegegruppen Prosenio, Ennetbaden AG

### **Gellert Hof | Bethesda Alterszentren**

Gellertstrasse 138  
4052 Basel  
Kontakt: Frau L. Giannico, Leitung Pflege und Betreuung  
Tel. 061 695 44 51  
l.giannico@bethesda-alterszentren.ch

[www.bethesda-alterszentren.ch](http://www.bethesda-alterszentren.ch)

